

ADB-Artikel

Hyazinthus (*Jacko*), Dominicaner, geb. um 1180, † am 16. August 1257 als Ordensprovincial in Cracau, war mit seinem Bruder Ceslaus (s. oben IV. 92) 1218 in Rom in den Orden der Predigermönche getreten und als Prior des später von ihnen in Cracau gegründeten Klosters zurückgeblieben. Unter seiner Leitung machte der Orden in Polen schnelle Fortschritte; auch das Dominicanerkloster in Danzig rühmte sich, von ihm gesammelt worden zu sein. Nach vielen von dem Großfürsten Waldomir in Kiew ihm zugefügten Unbilden ist er 1257 gestorben und 1594 von Clemens VIII. in die Zahl der Heiligen versetzt worden.

Literatur

Pol, Jahrbücher der Stadt Breslau, I. S. 68. Crusius, Vergnügung müssiger St., St. VII S. 73 ff. Henelii Silesiogr. ren., c. VII. 523.

Autor

Schimmelpfennig.

Empfohlene Zitierweise

, „Hyazinthus“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1881), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
